

Amtliches Mitteilungsblatt



Theologische Fakultät

Erste Änderung der fachspezifischen Studien- und Prüfungsordnung für den internationalen Masterstudiengang Religion und Kultur/Religion and Culture (AMB Nr. 55/2014)

Überfachlicher Wahlpflichtbereich für andere
Masterstudiengänge

Herausgeber: Die Präsidentin der Humboldt-Universität zu Berlin
Unter den Linden 6, 10099 Berlin

Nr. 105/2018

Satz und Vertrieb: Abteilung Kommunikation, Marketing und
Veranstaltungsmanagement

27. Jahrgang/27. September 2018

Erste Änderung der fachspezifischen Studienordnung für den internationalen Masterstudiengang „Religion und Kultur/Religion and Culture“ (AMB Nr. 55/2014)

Gemäß § 17 Abs. 1 Ziffer 3 der Verfassung der Humboldt-Universität zu Berlin in der Fassung vom 24. Oktober 2013 (Amtliches Mitteilungsblatt der Humboldt-Universität zu Berlin Nr. 47/2013) hat der Fakultätsrat der Theologischen Fakultät am 02. Mai 2018 die erste Änderung der Studienordnung erlassen*:

Artikel I

1. § 5 (a) und (b) erhalten folgende Fassung:

„(a) Pflichtbereich (57 LP)

Falls zu Beginn des Studiums ein abgeschlossenes Modul zum wissenschaftlichen Arbeiten an Texten und Quellen nachgewiesen werden kann, wird Modul 01 ersetzt durch Modul 09.

Kernmodule:

01 – K1 „Hermeneutik von Religion, Kultur und interreligiösen Beziehungen“ (ohne Vorkenntnisse) (15 LP) bzw.

09 – K1a „Hermeneutik von Religion, Kultur und interreligiösen Beziehungen“ (mit Vorkenntnissen) (15 LP)

60 – K2 „Orientierung in Wissenschaft und Praxis“ (12 LP)

61 – MA „Masterarbeit“ (30 LP)

(b) Fachlicher Wahlpflichtbereich (48 LP)

Von den fünf Basismodulen sind drei Basismodule auszuwählen. Zu jedem der drei ausgewählten Basismodule ist eines der dazugehörigen Vertiefungsmodule auszuwählen. Im fachlichen Wahlpflichtbereich werden insgesamt sechs Module belegt.

Falls zu Beginn des Studiums die entsprechenden fachlichen Voraussetzungen erfüllt sind (vgl. Modulbeschreibungen), wird ggf. Modul 30 ersetzt durch Modul 39 und ggf. Modul 40 ersetzt durch Modul 49.

Basismodul 1:

10 – B1 „Texte und Medien“ (8 LP)

Dazugehörige Vertiefungsmodule zur Auswahl:

11 – V1a „Christentum in historischen Kontexten“ (8 LP)

12 – V1b „Islam in historischen Kontexten“ (8 LP)

13 – V1c „Die Religion des Alten Israel und das Judentum in historischen Kontexten“ (8 LP)

14 – V1d „Religion und Kunst“ (8 LP)

15 – V1e „Religion und Medien“ (8 LP)

16 – V1f „Interpretation biblischer Texte und Heiliger Schriften“ (8 LP)

17 – V1g „Religionsgeschichte“ (8 LP)

Basismodul 2:

20 – B2 „Anthropologie“ (8 LP)

Dazugehörige Vertiefungsmodule zur Auswahl:

21 – V2a „Biblische Anthropologie“ (8 LP)

22 – V2b „Religion und Geschlecht“ (8 LP)

23 – V2c „Religionsphilosophie“ (8 LP)

24 – V2d „Religionspsychologie“ (8 LP)

25 – V2e „Religionssoziologie“ (8 LP)

26 – V2f „Anthropologie im Religionsvergleich“ (8 LP)

27 – V2g „Religion und Ritual / Symbol“ (8 LP)

Basismodul 3:

30 – B3 „Kultur, Religion und Moderne“ (ohne Vorkenntnisse) (8 LP) bzw.

39 – B3a „Kultur, Religion und Moderne“ (mit Vorkenntnissen) (8 LP)

Dazugehörige Vertiefungsmodule zur Auswahl:

31 – V3a „Religion, Öffentlichkeit und Politik“ (8 LP)

32 – V3b „Religion und Wirtschaft“ (8 LP)

33 – V3c „Missionarische Religion und weltweite Gemeinschaft“ (8 LP)

34 – V3d „Religion und gesellschaftliche Entwicklung“ (8 LP)

Basismodul 4:

40 – B4 „Kultur, Religion und Ethik“ (ohne Vorkenntnisse) (8 LP) bzw.

49 – B4a „Kultur, Religion und Ethik“ (mit Vorkenntnissen) (8 LP)

Dazugehörige Vertiefungsmodule zur Auswahl:

41 – V4a „Christentum und Lebensorientierung“ (8 LP)

42 – V4b „Religion als Lebensdeutung“ (8 LP)

43 – V4c „Religion und Spiritualität“ (8 LP)

44 – V4d „Ethik im Religionsvergleich“ (8 LP)

* Die Universitätsleitung hat die erste Änderung der Studienordnung am 05. Juli 2018 bestätigt. Die Evangelische Kirche Berlin-Brandenburg-schlesische Oberlausitz hat die erste Änderung der Studienordnung am 25. September zur Kenntnis genommen.

Basismodul 5:

50 – B5 „Religion, Archäologie und Topographie“
(8 LP)

Dazugehörige Vertiefungsmodule zur Auswahl:

51 – V5a „Archäologie und Topographie der Biblischen Länder“ (8 LP)

52 – V5b „Christentum, Archäologie und Topographie“ (8 LP)

53 – V5c „Religionsgeschichte, Archäologie und Topographie“ (8 LP)

Vertiefungsmodule im fachlichen Wahlpflichtbereich dürfen frühestens in dem Semester begonnen werden, in dem auch das jeweils zugehörige Basismodul angefangen wird.

Vertiefungsmodule im fachlichen Wahlpflichtbereich dürfen frühestens in dem Semester abgeschlossen werden, in dem auch das jeweils zugehörige Basismodul abgeschlossen wird.

2. In „Anlage 1: Modulbeschreibungen“ werden

- a) die Module 50 – B5, 51 – V5a, 52 – V5b und 53 – V5c ergänzt und
- b) das Modul 50 – K2 in Modul 60 – K2 und das Modul 60 – MA in das Modul 61 – MA umnummeriert.

3. In „Anlage 2: Idealtypischer Studienverlaufsplan“ werden

- a) die Module 50 – 53 ergänzt und
- b) das Modul 50 in Modul 60 und das Modul 60 in das Modul 61 geändert.

Artikel II

Die erste Änderung der Studienordnung tritt am 1. Oktober 2018 in Kraft.

Anlage 1: Modulbeschreibungen

50 – B5 „Religion, Archäologie und Topographie“			Leistungspunkte: 8
<p>Lern- und Qualifikationsziele: Mit Abschluss dieses Moduls verfügen die Studierenden über folgende Fertigkeiten und Kenntnisse:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Überblickskenntnisse über Geographie und Topographie eines religionsgeschichtlich relevanten Kulturraums, z. B. über die Länder der Bibel (Schwerpunkt Israel, Palästina, Jordanien, Syrien, Libanon, Ägypten, Kleinasien, Griechenland, Irak und Iran) oder über den geographischen Bezugsraum der römischen kaiserzeitlichen Religionsgeschichte, - Überblickskenntnisse über die Geschichte der materialen Kulturen in dem entsprechenden geographischen Raum, - Fähigkeit zur Anwendung wissenschaftlicher Terminologie zur Interpretation, Beschreibung und Analyse von archäologischen Problemzusammenhängen, - Fähigkeit zur schriftlichen und mündlichen Präsentation von archäologisch-landeskundlichen Themen und Argumentationszusammenhängen unter Verwendung geeigneter Medien. 			
Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul: keine			
Lehrveranstaltungsart	Präsenz-SWS	Leistungspunkte, Workload in Stunden	Themen, Inhalte
Eine der folgenden Lehrveranstaltungen ist zu wählen:			
(1)	VL	2	<u>3 LP</u> 25 h Präsenzzeit 25 h Vor- und Nachbereitung 25 h Literaturstudium
(2)	VL	2	<u>3 LP</u> 25 h Präsenzzeit 25 h Vor- und Nachbereitung 25 h Literaturstudium
(3)	VL	2	<u>3 LP</u> 25 h Präsenzzeit 25 h Vor- und Nachbereitung 25 h Literaturstudium
Eine der folgenden Lehrveranstaltungen ist zu wählen:			
(4)	SE	2	3 LP 25 h Präsenzzeit 25 h Vor- und Nachbereitung 25 h Literaturstudium
(5)	UE/BS	2	<u>3 LP</u> 25 h Präsenzzeit 25 h Vor- und Nachbereitung 25 h Literaturstudium
Spezielle Arbeitsleistung		<u>1 LP</u> 25 h Essay, Umfang: 8 000–10 000 ZoL oder kleinere schriftliche Arbeiten, Gesamtumfang: 8 000–10 000 ZoL oder Referat, Dauer: 20 Min.	Thema bzw. Themen in Verbindung mit einer der besuchten Lehrveranstaltungen dieses Moduls und in Absprache mit einer oder einem der Lehrenden dieses Moduls
Modulabschlussprüfung		<u>1 LP</u> 25 h Mündliche Prüfung über 20 Minuten	
Dauer des Moduls		<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester	<input checked="" type="checkbox"/> 2 Semester
Beginn des Moduls		<input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester	<input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester

51 – V5a „Archäologie und Topographie der Biblischen Länder“			Leistungspunkte: 8
Lern- und Qualifikationsziele:			
<p>Mit Abschluss dieses Moduls verfügen die Studierenden über folgende Fertigkeiten und Kenntnisse:</p> <ul style="list-style-type: none"> - detailliertes Wissen zu exemplarischen Diskursen, Bildern und Begriffen aus der sog. „Biblischen Archäologie“, - Kenntnis von neuerer und neuester Forschungsliteratur zu Überblickswissen und Spezialwissen einschließlich der Fähigkeit, Thesen und Argumentationsstruktur exemplarischer Forschungspositionen darstellen zu können, - Fähigkeit, Aussagen über die materiale Kultur biblischer Ortslagen auch auf der Basis von unvollständigem Wissen in einen archäologischen Kontext und in den Zusammenhang von Traditionen „Biblischer Archäologie“ einordnen und in ihrer Bedeutung einschätzen zu können, - Kompetenz, Wissen für eine mündliche, schriftliche und/oder mediale Präsentation aufzubereiten, zu strukturieren, zu gewichten und begründet dazu Stellung zu nehmen. 			
<p>Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul: Modul 50 – Basismodul „Religion, Archäologie & Topographie“ muss spätestens im gleichen Semester wie dieses Modul begonnen und abgeschlossen werden.</p>			
Lehrveranstaltungsart	Präsenz-SWS	Leistungspunkte, Workload in Stunden	Themen, Inhalte
Eine der folgenden Lehrveranstaltungen ist zu wählen:			
(1)	SE	2	<u>3 LP</u> 25 h Präsenzzeit 25 h Vor- und Nachbereitung 25 h Literaturstudium
Ein aktuelles Thema der archäologisch-landeskundlichen Erforschung (z.B. Chronologie, Inschriften, Bautypen o.ä.) und dessen Bedeutung.			
(2)	SE	2	<u>3 LP</u> 25 h Präsenzzeit 25 h Vor- und Nachbereitung 25 h Literaturstudium
Eine Epoche der Kulturgeschichte der biblischen Länder (Bronzezeit, Eisenzeit, hellenistisch-römische Zeit, Spätantike)			
Eine der folgenden Lehrveranstaltungen ist zu wählen:			
(3)	EX	2	<u>3 LP</u> 25 h Präsenzzeit 25 h Vor- und Nachbereitung 25 h Literaturstudium
Exkursion/Grabungspraktikum			
(4)	UE	2	<u>3 LP</u> 25 h Präsenzzeit 25 h Vor- und Nachbereitung 25 h Literaturstudium
Erschließung ausgewählter Artefakte/Medien (z.B. Lampen, Töpfe, Münzen, Inschriften) und ausgewählter sakraler und profaner Bautypen			
Spezielle Arbeitsleistung		<u>1 LP</u> 25 h Essay, Umfang: 8 000–10 000 ZoL oder kleinere schriftliche Arbeiten, Gesamtumfang: 8 000–10 000 ZoL oder Referat, Dauer: 20 Min.	Thema bzw. Themen in Verbindung mit einer der besuchten Lehrveranstaltungen dieses Moduls und in Absprache mit einer oder einem der Lehrenden dieses Moduls
Modulabschlussprüfung		<u>1 LP</u> 25 h Mündliche Prüfung über 20 Minuten bzw. Klausur über 3 Stunden und Vorbereitung	
Dauer des Moduls		<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester	<input checked="" type="checkbox"/> 2 Semester
Beginn des Moduls		<input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester	<input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester

52 – V5b „Christentum, Archäologie und Topographie“			Leistungspunkte: 8
Lern- und Qualifikationsziele:			
<p>Mit Abschluss dieses Moduls verfügen die Studierenden über folgende Fertigkeiten und Kenntnisse:</p> <ul style="list-style-type: none"> - detailliertes Wissen zu exemplarischen Diskursen, Bildern und Begriffen aus der Geschichte christlicher Kulturen im Blick auf materiale Kultur und deren archäologische Erschließung, - Kenntnis von neuerer und neuester Forschungsliteratur zu Überblickswissen und Spezialwissen einschließlich der Fähigkeit, Thesen und Argumentationsstruktur exemplarischer Forschungspositionen darstellen zu können, - Fähigkeit, Aussagen über die materiale Kultur im Zusammenhang von Christentumsgeschichte auch auf der Basis von unvollständigem Wissen in ihren wissenschaftlichen Kontext einordnen und in ihrer Bedeutung einschätzen zu können, - Kompetenz, Wissen für eine mündliche, schriftliche und/oder mediale Präsentation aufzubereiten, zu strukturieren, zu gewichten und begründet dazu Stellung zu nehmen. 			
<p>Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul: Modul 50 – Basismodul „Religion, Archäologie & Topographie“ muss spätestens im gleichen Semester wie dieses Modul begonnen und abgeschlossen werden.</p>			
Lehrveranstaltungsart	Präsenz-SWS	Leistungspunkte, Workload in Stunden	Themen, Inhalte
Eine der folgenden Lehrveranstaltungen ist zu wählen:			
(5)	SE	2	<u>3 LP</u> 25 h Präsenzzeit 25 h Vor- und Nachbereitung 25 h Literaturstudium
Christentumsgeschichte einer ausgewählten Epoche und Region unter besonderer Berücksichtigung von materialer Kultur und deren Erschließung in archäologischen Ausgrabungen, Kunst- und Artefakte-Sammlungen, Kirchengebäuden etc.			
(6)	SE	2	<u>3 LP</u> 25 h Präsenzzeit 25 h Vor- und Nachbereitung 25 h Literaturstudium
Ein aktuelles Thema der archäologisch-landeskundlichen Forschung im Zusammenhang mit christlicher Kulturgeschichte (z.B. Chronologie, Inschriften, Bautypen o.ä.) und dessen Bedeutung.			
Eine der folgenden Lehrveranstaltungen ist zu wählen:			
(7)	EX	2	<u>3 LP</u> 25 h Präsenzzeit 25 h Vor- und Nachbereitung 25 h Literaturstudium
Exkursion/Grabungspraktikum			
(8)	UE	2	<u>3 LP</u> 25 h Präsenzzeit 25 h Vor- und Nachbereitung 25 h Literaturstudium
Erschließung ausgewählter Artefakte/Medien (z. B. Keramik, Mosaiken, Münzen, Inschriften, Bauplastik, Skulptur, Wandmalerei, Ikonen) und ausgewählter sakraler und profaner Bautypen			
Spezielle Arbeitsleistung		<u>1 LP</u> 25 h Essay, Umfang: 8 000–10 000 ZoL oder kleinere schriftliche Arbeiten, Gesamtumfang: 8 000–10 000 ZoL oder Referat, Dauer: 20 Min.	Thema bzw. Themen in Verbindung mit einer der besuchten Lehrveranstaltungen dieses Moduls und in Absprache mit einer oder einem der Lehrenden dieses Moduls
Modulabschlussprüfung		<u>1 LP</u> 25 h Mündliche Prüfung über 20 Minuten bzw. Klausur über 3 Stunden und Vorbereitung,	
Dauer des Moduls		<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester	<input checked="" type="checkbox"/> 2 Semester
Beginn des Moduls		<input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester	<input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester

53 – V5c „Religionsgeschichte, Archäologie und Topographie“			Leistungspunkte: 8
Lern- und Qualifikationsziele:			
<p>Mit Abschluss dieses Moduls verfügen die Studierenden über folgende Fertigkeiten und Kenntnisse:</p> <ul style="list-style-type: none"> - detailliertes Wissen zu exemplarischen Diskursen, Bildern und Begriffen aus der Religionsgeschichte im Blick auf materiale Kultur und deren archäologische Erschließung, - Kenntnis von neuerer und neuester Forschungsliteratur zu Überblickswissen und Spezialwissen einschließlich der Fähigkeit, Thesen und Argumentationsstruktur exemplarischer Forschungspositionen darstellen zu können, - Fähigkeit, Aussagen über die materiale Kultur im Zusammenhang von Religionsgeschichte auch auf der Basis von unvollständigem Wissen in ihren wissenschaftlichen Kontext einordnen und in ihrer Bedeutung einschätzen zu können, - Kompetenz, Wissen für eine mündliche, schriftliche und/oder mediale Präsentation aufzubereiten, zu strukturieren, zu gewichten und begründet dazu Stellung zu nehmen. 			
<p>Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul: Modul 50 – Basismodul „Religion, Archäologie & Topographie“ muss spätestens im gleichen Semester wie dieses Modul begonnen und abgeschlossen werden.</p>			
Lehrveranstaltungsart	Präsenz-SWS	Leistungspunkte, Workload in Stunden	Themen, Inhalte
Eine der folgenden Lehrveranstaltungen ist zu wählen:			
(9)	SE	2	<u>3 LP</u> 25 h Präsenzzeit 25 h Vor- und Nachbereitung 25 h Literaturstudium
Religionsgeschichte einer ausgewählten Epoche und Region unter besonderer Berücksichtigung von materialer Kultur und deren Erschließung in archäologischen Ausgrabungen, Kunstsammlungen, Gebäuden etc.			
(10)	SE	2	<u>3 LP</u> 25 h Präsenzzeit 25 h Vor- und Nachbereitung 25 h Literaturstudium
Ein aktuelles Thema der archäologisch-landeskundlichen Forschung im Zusammenhang mit Religionsgeschichte (z.B. Chronologie, Inschriften, Bautypen o.ä.) und dessen Bedeutung.			
Eine der folgenden Lehrveranstaltungen ist zu wählen:			
(11)	EX	2	<u>3 LP</u> 25 h Präsenzzeit 25 h Vor- und Nachbereitung 25 h Literaturstudium
Exkursion/Grabungspraktikum			
(12)	UE	2	<u>3 LP</u> 25 h Präsenzzeit 25 h Vor- und Nachbereitung 25 h Literaturstudium
Erschließung ausgewählter Artefakte/Medien (Keramik, Elfenbein- und Holzarbeiten, andere Objekte, Mosaiken, Münzen, Inschriften, (Wand-)Malerei, Bauplastik und Skulptur) und ausgewählter sakraler und profaner Bautypen			
Spezielle Arbeitsleistung		<u>1 LP</u> 25 h Essay, Umfang: 8 000–10 000 ZoL oder kleinere schriftliche Arbeiten, Gesamtumfang: 8 000–10 000 ZoL oder Referat, Dauer: 20 Min.	Thema bzw. Themen in Verbindung mit einer der besuchten Lehrveranstaltungen dieses Moduls und in Absprache mit einer oder einem der Lehrenden dieses Moduls
Modulabschlussprüfung		<u>1 LP</u> 25 h Mündliche Prüfung über 20 Minuten bzw. Klausur über 3 Stunden und Vorbereitung,	
Dauer des Moduls		<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester	<input checked="" type="checkbox"/> 2 Semester
Beginn des Moduls		<input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester	<input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester

60 – K2 „Orientierung in Wissenschaft und Praxis“			Leistungspunkte: 12
<p>Lern- und Qualifikationsziele: Mit Abschluss dieses Moduls verfügen die Studierenden über folgende Fertigkeiten und Kenntnisse:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Einübung in die Kompetenz teilnehmender Beobachtung in einem Berufsfeld aus dem Zusammenhang von Religion und Kultur, - Fähigkeit, Beobachtungen aus einem längeren Zeitraum zu strukturieren, auszuwerten, zu gewichten und zur Darstellung zu bringen, - Fähigkeit zur kritischen Reflektion von Beobachtungen im Berufsfeld und zur Vernetzung mit Wissensgebieten aus dem Masterstudium Religion und Kultur, - Erprobung, Kontrolle und Weiterentwicklung eigener Vorstellungen zu möglichen Berufsrollen im Überschneidungsfeld von Religion und Kultur, - Kompetenz, weitgehend selbstständig wissenschaftliche Projekte zu entwerfen (einschließlich der Auswahl von Methoden, der Recherche von Literatur und der Strukturierung einer Darstellung), - Kompetenz, auch auf der Grundlage begrenzter Informationen wissenschaftlich fundierte Entscheidungen zu treffen und dabei gesellschaftliche, wissenschaftliche, ethische und religionspezifische Erkenntnisse zu berücksichtigen. 			
Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul: keine			
Lehrveranstaltungsart	Präsenz-SWS	Leistungspunkte, Workload in Stunden	Themen, Inhalte
(1)	PR	5 LP 125 h Präsenzzeit	Teilnahme an einem Berufsfeld, dessen Arbeitsschwerpunkt im Bereich von Kultur und/oder Religion liegt oder in dem Auswirkungen von Religion und Kultur auf die Arbeitswelt beobachtbar sind
Spezielle Arbeitsleistung		2 LP 50 h Praktikumsbericht, Umfang: 16 000–20 000 ZoL	Kritische Reflexion von Beobachtungen im gewählten Berufsfeld und zu dessen Zusammenhang mit Wissensgebieten aus dem Bereich von Religion und Kultur
(2)	CO	1 LP 25 h einmalige Teilnahme am Colloquium des Studiengangs sowie Vor- und Nachbereitung	Vorstellung des eigenen Vorhabens für die Masterarbeit sowie Reflexion der weiteren vorgestellten Vorhaben
Spezielle Arbeitsleistung		4 LP 50 h Literaturstudium 50 h Exposé zur Masterarbeit, Umfang: 16 000–20 000 ZoL	Thema in Absprache mit einer Professorin oder einem Professor der Theologischen Fakultät
Modulabschlussprüfung		Abschluss des Moduls ohne Prüfung	
Dauer des Moduls		<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester	<input checked="" type="checkbox"/> 2 Semester
Beginn des Moduls		<input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester	<input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester

61 – MA „Masterarbeit“		Leistungspunkte: 30
<p>Lern- und Qualifikationsziele: Mit Abschluss der Masterarbeit verfügen die Studierenden über folgende Fertigkeiten und Kenntnisse: - Kompetenz, erworbenes Wissen und Verstehen problemlösend auch in neuen Situationen anzuwenden, die in einem multidisziplinären Zusammenhang von religions- und kulturwissenschaftlichen Fragen stehen, - Kompetenz, weitgehend selbstgesteuert und autonom ein eigenständiges wissenschaftliches Projekt durchzuführen, - Kompetenz, einen längeren wissenschaftlichen Text zu konzipieren, zu formulieren und nach den Regeln wissenschaftlichen Schreibens und Zitierens auszuführen.</p>		
Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme an der Abschlussarbeit: Alle Module (im Gesamtumfang von 90 LP) müssen abgeschlossen sein.		
Leistungspunkte, Workload	30 LP 750 h Masterarbeit, Umfang: 100 000–120 000 ZoL, Dauer: 22 Wochen Nach Abschluss der Begutachtung haben die Master-Absolvierenden drei Monate lang Anspruch auf ein Gespräch über die Masterarbeit mit Erläuterung von Kritikpunkten aus den Gutachten.	
Dauer des Abschlussarbeit	<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester <input type="checkbox"/> 2 Semester	
Beginn des Abschlussarbeit	<input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester <input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester	

Anlage 2: Idealtypischer Studienverlaufsplan¹

Hier finden Sie eine Verteilung der Module auf die Semester, die einem idealtypischen, aber nicht verpflichtenden Studienverlauf entspricht.

Die aufgeführten Basis- und Vertiefungsmodule (Nrn. 10-53) sind Platzhalter. Die Auswahlmöglichkeiten sind in §5 (b) erläutert.

<i>Nr. des Moduls</i>	<i>Name des Moduls</i>	<i>1. Semester</i>	<i>2. Semester</i>	<i>3. Semester</i>	<i>4. Semester</i>
01 / 09	Hermeneutik von Religion, Kultur und interreligiösen Beziehungen	4 SWS, 6 LP	2 SWS, 9 LP		
10, 20, 30 / 39, 40 / 49 50	Erstes gewähltes Basismodul	4 SWS, 8 LP			
11-17, 21-27, 31-34, 41-44 51-53	Vertiefungsmodul zum ersten gewählten Basismodul	4 SWS, 8 LP			
10, 20, 30 / 39, 40 / 49 50	Zweites gewähltes Basismodul		4 SWS, 8 LP		
11-17, 21-27, 31-34, 41-44 51-53	Vertiefungsmodul zum zweiten gewählten Basismodul		4 SWS, 8 LP		
10, 20, 30 / 39, 40 / 49 50	Drittes gewähltes Basismodul			4 SWS, 8 LP	
11-17, 21-27, 31-34, 41-44 51-53	Vertiefungsmodul zum dritten gewählten Basismodul			4 SWS, 8 LP	
60	Orientierung in Wissenschaft und Praxis			0 SWS, 12 LP	
	Überfachlicher Wahlpflichtbereich	4 SWS, 10 LP	4 SWS, 5 LP		
61	Masterarbeit				0 SWS, 30 LP
<i>SWS und LP je Semester</i>		16 SWS, 32 LP	14 SWS, 30 LP	8 SWS, 28 LP	0 SWS, 30 LP

¹ Das 3. Semester eignet sich besonders für ein Studium an einer Universität im Ausland. Zur Vereinfachung der Anrechnung der an der ausländischen Universität erbrachten Studienleistungen und Prüfungen wird der vorherige Abschluss eines Learning Agreements empfohlen.

Erste Änderung der fachspezifischen Prüfungsordnung für den internationalen Masterstudiengang „Religion und Kultur/Religion and Culture“ (AMB Nr. 55/2014)

Gemäß § 17 Abs. 1 Ziffer 3 der Verfassung der Humboldt-Universität zu Berlin in der Fassung vom 24. Oktober 2013 (Amtliches Mitteilungsblatt der Humboldt-Universität zu Berlin Nr. 47/2013) hat der Fakultätsrat der Theologischen Fakultät am 02. Mai 2018 die erste Änderung der Prüfungsordnung erlassen*:

Artikel II

Die erste Änderung der Prüfungsordnung tritt am 01. Oktober 2018 in Kraft.

Artikel I

Die „Anlage: Übersicht über die Modulabschlussprüfungen“ wird gemäß Anlage dieser Änderungsordnung ersetzt.

* Die Universitätsleitung hat die erste Änderung der Prüfungsordnung am 05. Juli 2018 bestätigt. Die Evangelische Kirche Berlin-Brandenburg-schlesische Oberlausitz hat der ersten Änderung der Prüfungsordnung am 25. September 2018 zu gestimmt.

Anlage: Übersicht über die Prüfungen

Masterstudiengang

<i>Nr. d. Moduls</i>	<i>Name des Moduls</i>	<i>LP des Moduls</i>	<i>Fachspezifische Zulassungsvoraussetzungen für die Prüfung</i>	<i>Form, Dauer/Bearbeitungszeit/Umfang, ggf. Sprache der Prüfung im Sinne des § 108 Abs. 2 ZSP-HU</i>	<i>Benotung</i>
Pflichtbereich²					
01	Hermeneutik von Religion, Kultur und interreligiösen Beziehungen (ohne Vorkenntnisse)	15	Keine	Mündliche Prüfung, 20 Minuten.	Ja
09	Hermeneutik von Religion, Kultur und interreligiösen Beziehungen (mit Vorkenntnissen)				
60	Orientierung in Wissenschaft und Praxis	12	Das Modul wird ohne Prüfung abgeschlossen.		
61	Masterarbeit	30	Alle anderen Module müssen abgeschlossen sein.	Wissenschaftliche Arbeit, 22 Wochen, 100 000 – 120 000 Zeichen ohne Leerzeichen (ZoL).	Ja
Fachlicher Wahlpflichtbereich³					
Unter den drei gewählten Vertiefungsmodulen im fachlichen Wahlpflichtbereich (11-17, 21-27, 31-34, 41-44, 51-53) ist die Prüfungsform mindestens einmal Klausur und mindestens einmal mündliche Prüfung .					
10	Texte und Medien	8	Keine.	Mündliche Prüfung, 20 Minuten.	Ja
11	Christentum in historischen Kontexten	8	Die Prüfung zu Modul 10 – B1 „Texte und Medien“ muss angemeldet sein.	Mündliche Prüfung, 20 Minuten bzw. Klausur, 3 Stunden.	Ja
12	Islam in historischen Kontexten				
13	Die Religion des Alten Israel und das Judentum in historischen Kontexten				
14	Religion und Kunst				
15	Religion und Medien				
16	Interpretation biblischer Texte und Heiliger Schriften				
17	Religionsgeschichte				

(Fortsetzung siehe nächste Seite)

² Im Pflichtbereich sind Module im Umfang von insgesamt 57 LP zu absolvieren.

³ Im fachlichen Wahlpflichtbereich sind Module im Umfang von insgesamt 48 LP zu absolvieren.

(Fortsetzung der vorherigen Seite)

20	Anthropologie	8	Keine.	Mündliche Prüfung, 20 Minuten.	Ja
21	Biblische Anthropologie	8	Die Prüfung zu Modul 20 – B2 „Anthropologie“ muss angemeldet sein.	Mündliche Prüfung, 20 Minuten <i>bzw.</i> Klausur, 3 Stunden.	Ja
22	Religion und Geschlecht				
23	Religionsphilosophie				
24	Religionspsychologie				
25	Religionssoziologie				
26	Anthropologie im Religionsvergleich				
27	Religion und Ritual / Symbol				
30	Kultur, Religion und Moderne (ohne Vorkenntnisse)	8	Keine.	Mündliche Prüfung, 20 Minuten.	Ja
39	Kultur, Religion und Moderne (mit Vorkenntnissen)				
31	Religion, Öffentlichkeit und Politik	8	Die Prüfung zu Modul 30/39 – B3/B3a „Kultur, Religion und Moderne“ muss angemeldet sein.	Mündliche Prüfung, 20 Minuten <i>bzw.</i> Klausur, 3 Stunden.	Ja
32	Religion und Wirtschaft				
33	Missionarische Religion und weltweite Gemeinschaft				
34	Religion und gesellschaftliche Entwicklung				
40	Kultur, Religion und Ethik (ohne Vorkenntnisse)	8	Keine.	Mündliche Prüfung, 20 Minuten.	Ja
49	Kultur, Religion und Ethik (mit Vorkenntnissen)				
41	Christentum und Lebensorientierung	8	Die Prüfung zu Modul 40/49 – B4/B4a „Kultur, Religion und Ethik“ muss angemeldet sein.	Mündliche Prüfung, 20 Minuten <i>bzw.</i> Klausur, 3 Stunden.	Ja
42	Religion als Lebensdeutung				
43	Religion und Spiritualität				
44	Ethik im Religionsvergleich				
50	Religion, Archäologie und Topographie	8	Keine.	Mündliche Prüfung, 20 Minuten.	Ja
51	Archäologie und Topographie der biblischen Länder	8	Die Prüfung zu Modul 50 – B5 „Religion, Archäologie und Topographie“ muss angemeldet sein.	Mündliche Prüfung, 20 Minuten <i>bzw.</i> Klausur, 3 Stunden.	Ja
52	Christentum, Archäologie und Topographie				
53	Religionsgeschichte, Archäologie und Topographie				

(Fortsetzung siehe nächste Seite)

(Fortsetzung der vorherigen Seite)

Überfachlicher Wahlpflichtbereich				
	Die im überfachlichen Wahlbereich zu besuchenden Veranstaltungen sind in § 5 (c) der fachspezifischen Studienordnung für diesen Studiengang beschrieben.	insgesamt 15	Die Module werden nach den Bestimmungen der anderen Fächer bzw. zentralen Einrichtungen abgeschlossen. Über die Berücksichtigung der Leistungen entscheidet der Prüfungsausschuss der Theologischen Fakultät.	Die Module werden ohne Note berücksichtigt.

Überfachlicher Wahlpflichtbereich für andere Masterstudiengänge

<i>Nr. d. Moduls</i>	<i>Name des Moduls</i>	<i>LP des Moduls</i>	<i>Fachspezifische Zulassungsvoraussetzungen für die Prüfung</i>	<i>Form, Dauer/Bearbeitungszeit/Umfang, ggf. Sprache der Prüfung im Sinne des § 108 Abs. 2 ZSP-HU</i>	<i>Benotung</i>
70	Texte und Medien	5	Die Module werden ohne Prüfung abgeschlossen.		
71	Christentum in historischen Kontexten	5			
72	Islam in historischen Kontexten	5			
73	Biblische Anthropologie	5			
74	Religionsphilosophie	5			
75	Religion und Ritual / Symbol	5			
76	Missionarische Religion und weltweite Gemeinschaft	5			
77	Kultur, Religion und Ethik	5			
78	Christentum und Lebensorientierung	5			
79	Religion als Lebensdeutung	5			
80	Religion und Spiritualität	5			